

Krifteler Nachrichten

Amtliches Bekanntmachungsorgan der Gemeinde Kriftel
Verlag Dreisbach GmbH, Kriftel, Hirschheim am Main · Telefon 06145 / 92540



Nr. 38 · 68. Jahrgang

Freitag, den 21. September 2018

Einzelpreis EUR 1,00

150 Jahre St. Vitus-Kirche

Denkwürdiges Jubiläumskonzert mit wunderschönen Bläser-Soli und cremig flutendem Sopran



(Foto: Veranstalter)

„Keiner kann alles: schäkern und erschüttern, Lachen erregen und tiefe Rührung, und alles gleich gut als Haydn.“ Dies schrieb kein Geringerer als Haydns jüngerer Freund und Kollege Wolfgang Amadeus Mozart. An einem so inspirierten, gleichwohl gigantischen Werk wie der „Schöpfung“ können wir Nachgeborenen diese Charakterisierung festmachen, vereinigt doch dieses Oratorium alle oben genannten Kriterien in sich! Wie mag er sich angehört haben, der Urknall, den die Astrophysik an den Beginn des Universums gesetzt hat? Hoffen wir, dass alles mit der Vorstellung des Chaos und der Lichterschaffung à la Haydn begonnen hat... Beim Jubiläumskonzert „150 Jahre St. Vitus“ am Sonntagabend in Kriftel haben Vitus & Caecilia jedenfalls die zahlreiche Zuhörerschaft mit einer hinreißenden Interpretation in ihren Bann gezogen und somit Urknall und Evolution für die Dauer von zwei Stunden oder gar länger vergessen gemacht. Maestro Andreas Winckler oblag die Leitung der großen Schar

spielender und singender Musiker, die sich ohne Ausnahme mit beeindruckendem Engagement den Herausforderungen der Partitur stellten und so das Publikum mitrissen, das am Schluss stehend applaudierte. Die Kammerphilharmonie Rhein-Main überzeugte mit einer eindringlichen Interpretation, wobei Blech- und Holzbläser mit wunderschönen Soli hervorstachen. Die Streicher indes standen ihnen nicht nach. Was der Dirigent immer wieder aus seinem Chor an vokalem Glanz herauskitzelt, grenzt ans Wunderbare, wenn man sich vor Augen hält, dass es sich schließlich um Amateure handelt! Wie schon im Frühjahr, als das Werk in gekürzter, kindgerechter Fassung sehr erfolgreich vorgestellt wurde, brillierten Ralf Petrusch mit lyrischem Tenor sowie Dietrich Volle mit sonorem, raumfüllendem Bassbariton. Mit cremig flutendem Sopran überzeugte Sarah Kehrer als Gabriel und Eva. Danke für ein denkwürdiges Jubiläumskonzert! *Dietmar Vollmert*

Bürgermeister übergab Spende

Bürgermeister Christian Seitz würdigte das Konzert beim anschließenden Empfang vor der Kirche und überreichte Andreas Winckler eine großzügige Förderung von Gemeinde und Bürgerstiftung anlässlich des Kirchenjubiläums „150 Jahre St. Vitus“.



(Foto: Gemeinde Kriftel)

Auf zu Kerb, KRIFTELaktiv und Kirchenjubiläum!

Es ist wieder soweit: Herbst ist Kerbezeit in Kriftel. Vor uns liegen vier „Krifteler Feiertage“: Für Jung und Alt hält die Kerbegesellschaft Kriftel (KGK) von Samstag, 22. September, bis Dienstag, 25. September, die beliebten Attraktionen bereit. Die Zelkerb im Freizeitpark wird nach alter Tradition gefeiert, so wie die Krifteler sie kennen und mögen: mit Unterhaltung, Spaß und Geselligkeit auf dem Festplatz und im Festzelt. Wie gewohnt beginnt das Fest am Samstag ab 14 Uhr mit der Aufstellung des Kerbebaums im Freizeitpark. Abends darf im großen Festzelt ab 19 Uhr getanzt werden.

Wahrzeichen Kriftels wird 150

Am Sonntagmorgen um 9.30 Uhr lädt die katholische Kirchengemeinde zum Festgottesdienst des großen Kirchenjubiläums unseres Wahrzeichens ein: St. Vitus wird 150 Jahre alt.

Alle Vereine sind dazu aufgerufen, sich mit Fahnen und in Kostümen an

Kirchplatz ein großes buntes Gemeindefest mit vielen Aktionen statt.

Tradition Kerb

Der große Kerbeumzug durch die Straßen startet am Sonntag ab 14 Uhr mit Ausklang im Festzelt. Ehrengäste, unter anderem die Bürgermeisterin aus Kriftels polnischer Partnerstadt Pilawa Gorna, werden erwartet. Zu den Traditionen der Kerb gehören außerdem der Frühschoppen am Montag im Festzelt, am Dienstagabend die „Beerdigung“ der Kerb im Freizeitpark – und natürlich Gemütlichkeit und fröhliches Miteinander.

Starke Wirtschaft

Wie stark Kriftel als Wirtschaftsstandort ist, zeigt die große Gewerbeschau „KRIFTELaktiv“, zu der die Vereinigung Krifteler Selbstständiger (VKS) – auch finanziell großzügig unterstützt durch die Gemeinde Kriftel – alle drei Jahre einlädt. 2018 findet wieder am Kerbesonntag, 23. September, mit fast 100 Ausstellern einer der größten Aktionstage von Selbstständigen in ganz Hessen in und rund um die Schwarz-

VKS. Außerdem finden am Sonntag ab 14 Uhr die „Spiele im Park“ im Freizeitpark statt.

Dank den Ehrenamtlern

In der Organisation und Durchführung der drei Großveranstaltungen steckt sehr viel ehrenamtliche Arbeit. Wir möchten daher allen Mitwirkenden ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement aussprechen! Ein Dank geht auch an DRK, Feuerwehr und Polizei für ihre Unterstützung. Wir hoffen, dass die Mühen durch ein hohes Besucherinteresse belohnt werden, und freuen uns gemeinsam mit den vielen Gästen und Freunden auf schöne Stunden in unserer Obstbaugemeinde!

Bitte lassen Sie das Auto stehen!

Andreas Winckler